

Pakunterstellraum

 (Regelbau 701)

1.) Aufgabe:

Unterstellung von Geschützen verschiedener Anzahl und Kaliber.

2.) Unterzustellende Geschütze:

| | | | |
|----|---|------|----------------------|
| a) | 3 | Stk. | 2 cm Flak 38 |
| b) | 4 | " | 3,7 cm Pak |
| c) | 2 | " | 3,7 cm Flak 36 |
| d) | 3 | " | 4,7 cm Pak (t) |
| e) | 2 | " | 5 cm Pak 38 |
| f) | 4 | " | 7,5 cm Geb.Gesch. 36 |
| g) | 2 | " | 7,5 cm Pak 97/38 |
| h) | 4 | " | 7,5 cm le.I.G. 18 |
| i) | 2 | " | F.K.16 n.A. |
| k) | 2 | " | 7,5 cm Pak 40 |
| l) | 2 | " | 7,5 cm le.F.K.18 |
| m) | 1 | " | 8,8 cm Pak 43/41 |
| n) | 1 | " | 8,8 cm Pak 43 |
| o) | 1 | " | le.F.H.18 |
| p) | 1 | " | s.10 cm K 18 |
| q) | 1 | " | s.F.H.18 |
| r) | 2 | " | s.I.G.33. |

3.) Munitionseinlagerung:

Bei Unterstellung von nur einem Geschütz kann unter dem Rohr Bereitschafts-Munition eingelagert werden.

4.) Erkundung:

Um Rampen, die das zeitgerechte Herausbringen der Geschütze ausschließen, zu vermeiden, wird der Unterstellraum am besten am Hinterhang eingebaut; möglichst nicht am Vorderhang. Bei ebenem Gelände darf der Stand zur Vermeidung langer Rampen nicht versenkt eingebaut werden, sondern muß dann aber eine besonders gute und weit ausladende Erdschüttung erhalten.

5.) Überbrücken von Trichtern:

Zum Überwinden von Bombentrichtern muß entsprechendes Bauholz im Unterstellraum gelagert werden.

6.) Zwischenpodest:

Geschütze mit einer Gesamthöhe unter 1,40 m werden auf einem Podest 0,60 m über Fußboden aufgestellt. Dieses Podest besteht aus einzelnen Bohlen, die in die beiden an den Längswänden befindlichen Schlitzten aufgelagert werden. Hierdurch verringert sich die Länge der Rampe und wird Platz für Munitionseinlagerung frei.

Anl

Hin

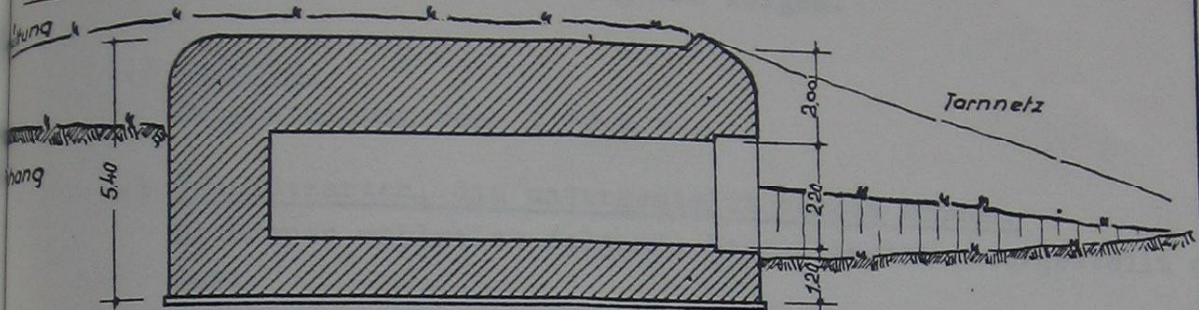
Hin

Ma
Erde
Bet
Rum
Form

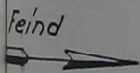
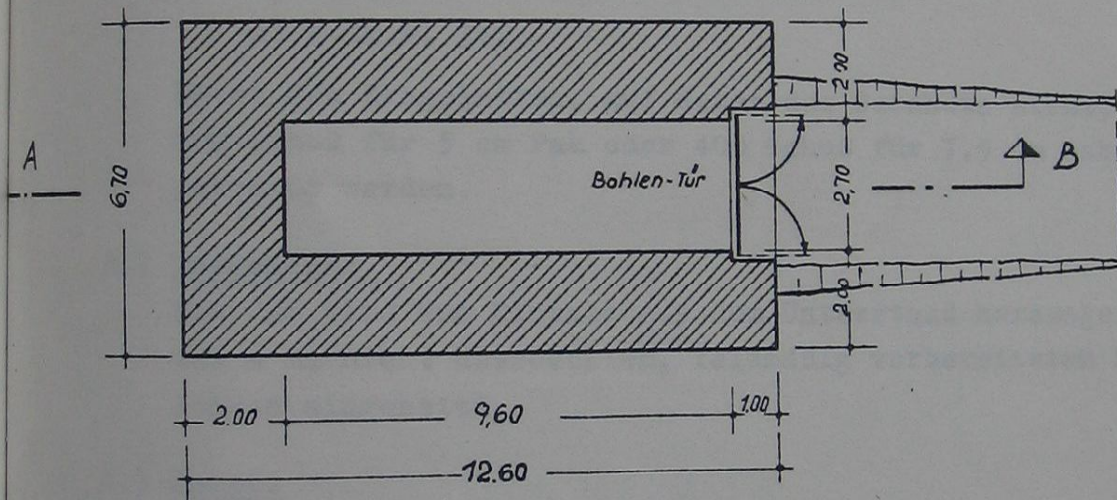
Pakunterstellraum.

(Regelbau 701)

Schnitt: A-B



Grundriss:



Zum Bau des Standes erforderliche Zeichnungen.

- Übersichtsplan Zchnng. Wo.Prüf. FestIB Nr 3719
- Schalungs- und Trägerplan " " " " " 3720

erschlägige
enermittlung.
Hub = ~ 250 m³
= ~ 380 m³
Mahl = ~ 17 t
Mahl = ~ 29 t

Einzubauende Teile